



## Case Study Pharmaunternehmen

Wie können die Kosten für die Beschaffung und Verwaltung von Fremdpersonal nachhaltig gesenkt werden? Die Optimierung des Lieferantenpools der niederländischen Tochter eines großen amerikanischen Pharmakonzerns zeigt die Lösung.

### Die Herausforderung

Das Unternehmen betreibt in den Niederlanden eine große Produktionsstätte. Um den flexiblen Personalbedarf zu decken, wurden mehr als 60 Zeitarbeitsunternehmen und -agenturen eingesetzt. Die Gesamtausgaben überschritten 20 Mio. Euro. Die überwiegende Mehrheit der zu besetzenden Stellen sind hoch qualifizierte Positionen aus dem IT- und Ingenieurwesen. Angesichts dieses Kostenaufwands beschloss das Unternehmen, mit Unterstützung von KellyOCG einen Optimierungsprozess anzustoßen: Die Lieferantendatenbank sollte konsolidiert und die Qualität der verfügbaren Ressourcen verbessert werden. Außerdem galt es, Beschaffungszeiten und Preise zu reduzieren.

### Die Lösung

KellyOCG führte zunächst eine umfassende Analyse der marktüblichen Verrechnungssätze für die zu besetzenden Positionen durch. In einem zweiten Schritt wurden Höchstsätze für die einzelnen Stellenprofile ermittelt und für alle Lieferanten als verbindlich definiert. Darüber hinaus wurde ein Rate-Management-Prozess für Neuaufträge initiiert: Für jeden neuen Auftrag wird in einem festgelegten Ablauf der angemessene Verrechnungssatz ermittelt. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass Leistungen nicht über den marktüblichen Sätzen bezahlt werden.

Zudem werden die Anforderungsprofile der aususchreibenden Stellen in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Managern detailliert geprüft. Hierdurch werden Über- und Unterqualifikationen der Arbeitskräfte vermieden, ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis ist das Ergebnis. Aufträge werden nur noch an solche Unternehmen vergeben, die über die besten Kandidaten verfügen und zugleich durch ihre Serviceorientierung eine erfolgreiche, langfristige Zusammenarbeit ermöglichen.

## Die Ergebnisse

Der Erfolg des Contingent Workforce Outsourcing Projektes ist in allen Handlungsfeldern, die definiert worden waren, deutlich spürbar:

Zahlen:

- Reduzierung der Lieferantendatenbank von 60 auf 34 Agenturen
- Einsparungen von 2,24 Mio. Euro im ersten Jahr

Fakten:

Die Lieferantenverwaltung für die externen IT- und Ingenieur-Ressourcen wurde vollständig zu KellyOCG

ausgelagert. Die Effizienz der Arbeitsprozesse wurde deutlich gesteigert. Im Anschluss an die Marktanalyse der üblichen Verrechnungssätze konnten Höchstpreise festgelegt und gegenüber den Lieferanten durchgesetzt werden. Die Lieferanten wurden bewertet und in den Einstufungen entsprechender Auftragsvergabeprozess wurde eingerichtet. KellyOCG bündelte die Lieferantenrechnungen in eine Monatsgesamtrechnung, wodurch die Abläufe für das Pharmaunternehmen zusätzlich vereinfacht wurden.

## Kontakt

Tatiana Ohm  
Business Lead KellyOCG CWO  
Ludwig-Erhard-Straße 37  
20459 Hamburg

Tel.: +49 / 40 / 31 77 31 – 9402

Fax: +49 / 40 / 31 77 31 – 12

E-Mail: [tatiana.ohm@kellyocg.eu](mailto:tatiana.ohm@kellyocg.eu)